



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

BSK-Newsletter Mittwoch, 5. Januar 2011

**Lieber newsletter-Abonnent, liebe newsletter-Abonnentin, das sind die Themen heute:**



Parkausweis  
für Behinderte

## Parkerleichterung

Seit dem 1. Januar wurde auf Empfehlung der Europäischen Union ein europaweit einheitlicher Ausweis für schwerbehinderte Menschen eingeführt, die Parkerleichterungen aufgrund von außergewöhnlicher Gehbehinderung bzw. Blindheit in Anspruch nehmen können. Die Übergangsfrist von 10 Jahren ist am 31.12.2010 abgelaufen. Ab sofort gelten demnach die europaweit einheitlichen Ausweise. Der Ausweis kann bei den Verwaltungen beantragt werden, die bisher auch die Parkausweise ausgestellt haben.

Kostenlose Beratungsbroschüre:



## ABC Pflegeversicherung - Neue Auflage

Wer entscheidet, ab wann ein pflegebedürftiger Mensch einen Pflegedienst in Anspruch nehmen kann, oder ob und wieviel Pflegegeld er erhält, wenn ein Angehöriger oder Freund die häusliche Pflege übernimmt? In seiner 7. Auflage (Stand November 2010) erscheint das "ABC Pflegeversicherung - Praktische Tipps und Ratschläge zur Pflegeversicherung" vom Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter (BSK e.V.) und liefert Antworten auf viele solche Fragen.

Weitere Infos und Bestellmöglichkeit [HIER](#)

## Buchempfehlung

### "Exklusion und Inklusion durch Sprache"

Der Historiker Hans-Walter Schmuhl zeigt in einer sorgfältigen und klugen Analyse, dass die Wortfamilie "Behinderung", "Behinderte/r" und "behindert" nicht zufällig in den 80er Jahren in die Konversationslexika geriet. Dies ist das Ergebnis eines komplexen und konfliktgeladenen Prozesses um Exklusion und Inklusion, an dem sehr unterschiedliche Akteure beteiligt waren - vom Staat über ärztliche Organisationen bis hin zu Selbsthilfeverbänden. Sein Buch "Exklusion und Inklusion durch Sprache - Zur Geschichte des Begriffs Behinderung" (ISBN 978-3-9811917-2-1) richtet sich an Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen, an Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen, insbesondere aus den Bereichen Geschichte und Disability Studies, an politisch Verantwortliche sowie an diejenigen, die in Behinderteneinrichtungen und -organisationen tätig sind.



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

BSK-Newsletter [Datum\_lang]

**[Anrede] das sind die Themen heute:**

Gerwin Matysiak neuer BSK-Bundesvorsitzender

Der neue Vorstand des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. hat seine Arbeit aufgenommen. Die Delegiertenversammlung wählte im vergangenen Oktober den neuen Bundesvorstand des BSK e.V. Neuer Bundesvorsitzender ist Gerwin Matysiak (Foto), der bereits auf eine vierjährige Vorstandsarbeit im BSK zurückblicken kann. Fünf der elf Vorstandsmitglieder sind erstmals in diesem Gremium tätig.

Jetzt weiterlesen: [HIER](#)

Mitteilungen aus dem BSK-Büro Berlin  
(zur Meldung bitte auf den Link klicken)

Silvia Schmidt, MdB, beim BSK in Berlin:  
[„1000er Regelung ist Diskriminierung höchsten Grades“](#)

BSK bei Gabriele Molitor, MdB:  
[Teilhabe am Arbeitsleben: "Noch viele Hürden zu beseitigen"](#)

[BSK e.V. bei Eröffnungsfeier der Geschäftsstelle der BVWR in Berlin](#)

BSK auf der REHAB in Karlsruhe

Mit einem Infostand präsentieren sich der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter und der Landesverband Selbsthilfe Körperbehinderter Baden-Württemberg auf der REHAB in Karlsruhe von 19. bis 21. Mai 2011. Weitere Informationen über die Messe: [HIER](#)

Fotowettbewerb: „Barrierefreie Liebe“

Unter dem Motto Barrierefreiheit 2011 in Ungarn schreibt MEOSZ eine Fotowettbewerb mit dem Titel „Barrierefreie Liebe“ aus. Bewerben kann man sich mit allen Fotos, die mit freien Ideenassoziationen zeigen, was Autoren bei diesem Titel: zwischenmenschlichen Beziehungen in einer barrierefreien Welt einfällt. Ein Autor oder eine Autorin kann 3 verschiedene, oder eine aus 6 Bildern bestehende Serie einreichen. Die Fotos sind in Digitalform, jpg Format, Farbprofil RGB, in einer

Mindestauflösung von 5 Megapixel einzureichen. Den Bildern soll auch das ausgefüllte Bewerbungsformular beigelegt werden.

Weitere Informationen [HIER](#)

Nix wie weg - Barrierefreie Reiseziele 2011

Ab sofort sind alle Preise ab Mai 2011 für die Individualhotels im BSK-Reisekatalog "BSK-Urlaubsziele für Menschen mit und ohne Behinderung" verfügbar. Weitere Informationen [HIER](#)

Sie möchten sich gerne an einer Gruppenreise von BSK-Reiseservice anmelden und benötigen Assistenzleistungen? Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten auf über welche Kanäle Sie diese Kosten refinanzieren können [HIER](#) (unter Finanzierungsmöglichkeiten/Kostenerstattung)

**Sonderrabatte:**

Griechenland/Katerini - Villa Sevasti\*\*\*\*: 5% Rabatt bei Buchung bis 31.03.2011, zusätzlich 5 % Rabatt bei Buchung ab 10 Nächte.

Weitere Informationen [HIER](#)

Griechenland/Kreta - Hotel Eria Resort: 8 % Sonderrabatt auf den regulären Reisepreis für Reisezeitraum 16.04.-06.05.2011 (Griechisches Osterfest) und 08.-18.06.2011.

Weitere Informationen [HIER](#)

**Stellenausschreibung der LAG Hamburg**

Die Hamburger LAG für behinderte Menschen sucht zum 1.4.2011 eine/n Sozialpädagogen/in, Teilzeit, befristet bis 31.3.2014, für das Projekt "Partizipation von Menschen mit Behinderung an der Weiterentwicklung der Eingliederungshilfe in Hamburg". Näheres ist der Ausschreibung zu entnehmen: [www.lagh-hamburg.de](http://www.lagh-hamburg.de). Bei Rückfragen, oder auch bei eventuellen Problemen mit der Barrierefreiheit des pdf-Dokumentes, wenden Sie sich bitte an Herrn Richter, Hamburger Landesarbeitsgemeinschaft für behinderte Menschen e.V., Tel.: 040-29 99 56 66, mail [post@lagh-hamburg.de](mailto:post@lagh-hamburg.de) "

Pressespiegel 10.02.2011 - [kobinet-nachrichten](#)

[Unverständnis über Ablehnung von Bundesratsantrag](#)

Der rheinland-pfälzische Landesbehindertenbeauftragte Ottmar Miles-Paul hat mit Unverständnis auf die Ablehnung einer rheinland-pfälzischen Bundesratsinitiative zur europäischen Strategie zugunsten von Menschen mit Behinderungen durch die unionsregierten Bundesländer im Bundesratsausschuss reagiert. Morgen wird der Antrag ins Bundesratsplenum eingebracht.

[Fröhlichster Ball Berlins](#)

Die Lebenshilfe lädt morgen wieder zum einzigen Berliner Ball für Menschen mit und ohne Behinderung. Fast 700 Ballgäste, darunter mehr

als 30 im Rollstuhl, werden erwartet. Wie in den vergangenen Jahren spielt die Reinhard-Stockmann-Band auf, die ihre Sängerin Susanne Koch mitbringt.

#### [Hartz IV-Parteien stellen sich Armutszeugnisse aus](#)

Nachdem heute morgen von Sozialministerin Ursula von der Leyen (CDU) und der SPD-Unterhändlerin Manuela Schwesig in Berlin das Scheitern der wochenlangen Kompromissgespräche über eine Neuregelung von "Hartz IV" mitgeteilt wurde, gab es erste enttäuschte Kritiken von Sozialverbänden.

#### Impressum

**BSK-newsletter** Peter Reichert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.,  
Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim, Tel.: 06294 4281-25, Fax: 06294 4281-19,

Email: [bsk-newsletter@bsk-ev.org](mailto:bsk-newsletter@bsk-ev.org), Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)

#### Abmeldemöglichkeit

*Hinweis: Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine Antwortmail mit dem Betreff "**Abmeldung**". Sie erhalten dann künftig keine Newsletter mehr von uns.*

Weitere Informationen [HIER](#)

### Nix wie weg - Barrierefreie Reiseziele 2011

Ab sofort sind alle Preise ab Mai 2011 für die Individualhotels im BSK-Reisekatalog "BSK-Urlaubsziele für Menschen mit und ohne Behinderung" verfügbar. Weitere Informationen [HIER](#)

Sie möchten sich gerne an einer Gruppenreise von BSK-Reiseservice anmelden und benötigen Assistenzleistungen? Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten auf über welche Kanäle Sie diese Kosten refinanzieren können [HIER](#) (unter Finanzierungsmöglichkeiten/Kostenerstattung)

#### **Frühbucheraktionen:**

Griechenland - Villa Sevasti\*\*\*\*: 5% Rabatt bei Buchung bis 31.03.2011, zusätzlich 5 % Rabatt bei Buchung ab 10 Nächte.  
Weitere Informationen [HIER](#)

Griechenland - Eria Resort: 5 % Rabatt bei Buchung bis 30.01.2011.  
Weitere Informationen [HIER](#)

#### **Veranstaltungshinweise:**

Erfolgreich sein mit Spaß - besser arbeiten mit Gruppen  
Methoden-Seminar für die Praxis von GruppenleiterInnen und solchen, die es werden wollen.  
Weitere Informationen [HIER](#)

#### **CMT-Messe 15. - 23.01.2011 in Stuttgart**

Die CMT mit knapp 1.900 Ausstellern bietet Urlaubsideen, die schönsten Reiseziele aus der ganzen Welt, Süddeutschlands größte Caravan- und Reisemobil-Schau und ein touristisches Unterhaltungsprogramm.  
Weitere Informationen [HIER](#)

#### **Pressespiegel 5.01.2011 - [kobinet-nachrichten](#)**

[Zielvereinbarung zum barrierefreien Handel abgeschlossen](#) Mit dem Globus-Markt in Oggersheim hat die Behindertenselbsthilfe in Rheinland-Pfalz eine weitere Zielvereinbarung für einen barrierefreien Handel abgeschlossen. Dadurch soll der Einkaufsmarkt weitgehend barrierefrei gestaltet werden.

[Hor-, Schau- und Tastevent in Köln](#) Der Verein Blinde und Kunst lädt am 29. Januar von 12 bis 13 Uhr zu einem neuartigen Hör-, Tast- und Schau-Event in die Kirche St. Georg am Waidmarkt / Ecke Georgstraße, in Köln ein.

[Gleiche Chancen bei Bewerbungen](#) Viele Menschen sind bei der Arbeitssuche von Diskriminierung betroffen. Aus diesem Grund hat die Antidiskriminierungsstelle des Bundes (ADS) in Zusammenarbeit mit einigen großen Arbeitgebern ein Pilotprojekt zur anonymen Bewerbung gestartet.

[Ausstellung zu Entwicklung, Behinderung und Menschenrechten](#) Das Mainzer Zentrum für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen (ZsL) zeigt ab dem 18. Januar die Ausstellung "Entwicklung ist für alle da!" in den Räumen des ZsL, Rheinallee 43-45 in Mainz. Eröffnet wird die Ausstellung am 18. Januar um 18:00 Uhr durch den rheinland-pfälzischen Landesbehindertenbeauftragten.

Impressum

**BSK-newsletter** Peter Reichert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim,  
Tel.: 06294 4281-25, Fax: 06294 4281-19, Email: [bsk-  
newsletter@bsk-ev.org](mailto:bsk-newsletter@bsk-ev.org), Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)

**Abmeldemöglichkeit**

*Hinweis: Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten  
möchten, senden Sie uns bitte eine Antwortmail mit dem Betreff  
"Abmeldung". Sie erhalten dann künftig keine Newsletter mehr von  
uns.*



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

BSK-Newsletter Montag, 7. März 2011

**Lieber newsletter-Abonnent, liebe newsletter-Abonnentin, das sind die Themen heute:**

### UN-Behindertenrechtskonvention

Verena Gotzes sprach mit Bundespräsident Christian Wulff



Zu Gast bei Bundespräsident Christian Wulff war jetzt Verena Gotzes, Mitglied im Vorstand des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. und in der BAG-Selbsthilfe.

Gotzes und acht weitere Vorstandskollegen diskutierten mit dem Bundespräsidenten in dessen Berliner Amtssitz Schloss Bellevue darüber, wie die UN-Behindertenrechtskonvention umgesetzt werden könne.

Jetzt weiterlesen: [UN-Behindertenrechtskonvention](#)

### Inklusion ist Hauptthema bei der „Parade der Vielfalt“ in Dresden



Auch in diesem Jahr wird in Sachsens Landeshauptstadt am 5. Mai, dem Europäischen Protesttages für die Gleichstellung behinderter Menschen eine Parade der Vielfalt stattfinden. Das Thema lautet „Inklusion – Wir alle sind Sachsen“. „Inklusion, wie sie laut der UN-Behindertenrechtskonvention verstanden wird und wie ich sie auch verstehe, ist noch lange kein Alltag. Denn Inklusion bedeutet, das selbstverständliche und gleichberechtigte Zusammenleben aller Menschen von Anfang an und in allen Lebenssituationen“ betont Kati Stephan, stellvertretende Bundesvorsitzende im BSK e.V.

Jetzt weiterlesen: [Parade der Vielfalt](#)

### BSK bei Fachtagung „Patientenversorgung“

(bsk-ce/pr) Im Zuge der Tagungsreihe „Gesundheit für Menschen mit Behinderung“ lud der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen, Hubert Hüppe, zur zweiten von insgesamt vier Fachtagungen in das Kleisthaus in Berlin ein. Maik Nothnagel, sozialpolitischer Sprecher des BSK e.V., nahm an dieser zweitägigen Veranstaltung vom 21. bis 22. Februar 2011 teil.

Jetzt weiterlesen: [Patientenversorgung](#)

## Nix wie weg - Barrierefreie Reiseziele 2011

### Sonderangebote:

- Italien: Cento Ferie Salvatore, San Felice:

In der Zeit von 09.04.-20.05.2011 gilt: 14 Tage bleiben - 10 Tage zahlen ODER 7 Tage bleiben - 5 Tage zahlen

Weitere Informationen [HIER](#)

- Deutschland: Frühlingserwachen in Elzach - Speziell für BSK Mitglieder  
- gültig im März 2011:

249,- € p.P. 5 Nächte im 2-Zimmer-Apartment (als DZ) mit Halbpension

279,- € p.P. 5 Nächte im 2-Zimmer-Apartment (als EZ) mit Halbpension

Weitere Informationen: [HIER](#)

- Griechenland: Eria Resort, Kreta:

6% Sonderrabatt auf die im Katalog gedruckten Preise bei Buchung bis zum 31.05.2011

Weitere Informationen: [HIER](#)

- Griechenland: Villa Sevasti:

5% Frühbucherrabatt bei Buchungseingang bis zum 31.03.2011.

Weitere Informationen: [HIER](#)

BSK-Gruppenreisen:

- Noch einige freie Restplätze für die Gruppenreise nach Teneriffa (20.04.-04.05.2011), in das beliebte Kurhotel "Mar y Sol".

Reiseleiter: Manfred Frommann

Weitere Informationen [HIER](#)

## Mitteilungen aus dem BSK-Büro Berlin:

### BSK weitet Kooperation mit ISL aus

Gemeinsam will man den Druck auf die Politik erhöhen



(bsk-ce/pr) Am Nachmittag des 18.01.2011 trafen sich die Vertreter des BSK e.V., das Bundesvorstandsmitglied Karl Finke, der Geschäftsstellenleiter Ulf-D. Schwarz und der sozialpolitische Referent Maik Nothnagel, mit der Geschäftsführerin der ISL e.V., Dr. Sigrid Arnade um über gemeinsame Projekte zu sprechen.

Jetzt weiterlesen: [Kooperation](#)

## Aktion Mensch:

### Neue Förderung im Zeichen der Inklusion

Die Aktion Mensch startet ab 1. April 2011 mit neuen Fördermöglichkeiten, die die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention aktiv unterstützen. Hierbei steht das Thema Inklusion im Mittelpunkt: 'Inklusion heißt für die Aktion Mensch, dass jeder Mensch

vollständig und gleichberechtigt an allen gesellschaftlichen Prozessen teilhaben und sie mitgestalten kann', sagt Friedhelm Peiffer, Bereichsleiter Förderung der Aktion Mensch. Gemeinnützige Vereine können ab 1. April 2011 bei der Aktion Mensch Anträge einreichen.

Weitere Informationen: [HIER](#)

## BSK Singen beim 13. Bad Dürrheimer Selbsthilfetag

Der 13. Bad Dürrheimer Selbsthilfetag hat dieses Jahr das Motto: "Trotzdem Ja zur Bewegung". Auch der BSK-Singen hat am Samstag, den 19. März 2011 von 10.00 - 16.00 Uhr einen Infostand. Die Veranstaltung findet im Haus des Bürgers und im Haus des Gastes statt. Der Eintritt ist frei!

## Pressespiegel 7.03.2011 - [kobinet-nachrichten](#)

### [Regelsätze schnell überprüfen](#)

Der Behindertenbeauftragte der Bundesregierung, Hubert Hüppe, fordert eine schnelle Überprüfung der Regelsätze für erwerbsgeminderte behinderte Menschen über 25 Jahren. „Die Prüfung darf nicht eine Ewigkeit dauern. Wir sollten zügig eine Entscheidung treffen, bevor die ersten Kläger vor die Sozialgerichte ziehen“, sagte der CDU-Politiker dem Tagesspiegel.

### [Integrationsfreizeiten 2011 wieder am Werbellinsee](#)

Der Allgemeine Behindertenverband Land Brandenburg (ABB) gestaltet in den kommenden Sommerferien wieder zwei integrative Erlebnisfreizeiten für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderungen in der Europäischen Jugenderholungs- und Begegnungsstätte am Werbellinsee in der Schorfheide.

### [Bald auch Weinprobe im Dunkeln](#)

Winzer Axel Schäfer betreibt mit seiner Familie ein Weingut im zu Neustadt an der Weinstraße gehörenden Ortsteil Mußbach und gehört zu jenen Winzern der Region, die bemüht sind, möglichst allen Weinfreunden den Zugang zu seinem Weingut zu ermöglichen.

[WDR untertitelt rund 60 Prozent des Fernsehprogramms](#) Der Westdeutsche Rundfunk (WDR) hat in der Vergangenheit sein Untertitelungsangebot stark ausgeweitet und liegt nun bei 60 Prozent, erfuhrt kobinet bei einer Anfrage ihres Wiener Korrespondenten. Neu beim WDR ist eine Kontaktmöglichkeit über Facebook zum Thema.

### [Special Olympics National Winter Games 2011 in Altenberg](#)

Eine positive Bilanz zieht Special Olympics Deutschland zu den Nationalen Winterspielen, die heute Abend mit der Abschlussveranstaltung zu Ende gingen. Vier Tage lang stand Altenberg ganz im Zeichen der Sportlerinnen und Sportler mit sogenannter geistiger Behinderung, die in der Erzgebirgsstadt mit Wärme und Begeisterung aufgenommen wurden.

## Impressum

**BSK-newsletter** Peter Reichert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim,  
Tel · 06294 4281-25 Fax· 06294 4281-19 Email· [hsk-](#)

[newsletter@bsk-ev.org](mailto:newsletter@bsk-ev.org), Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)

### **Abmeldemöglichkeit**

*Hinweis: Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine Antwortmail mit dem Betreff "**Abmeldung**". Sie erhalten dann künftig keine Newsletter mehr von uns.*



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

BSK-Newsletter Mittwoch, 6. April 2011

**Lieber newsletter-Abonnent, liebe newsletter-Abonnentin, das sind die Themen heute:**

### UN-Konvention für den Freistaat Sachsen nicht relevant?



(LAG SH-mue/BSK-pr) In der vergangenen Woche hat der Landtag endgültig der Sammeldrucksache (Drucksache 5/5306) zugestimmt, die die Antragsvorgänge

5/2328 "Aktionsplan der Staatsregierung zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen" - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und

Jetzt weiterlesen: [Hier](#)

### BSK-Rollitraining am 19.03.2011 in Klepsau

Am 19. März fand in Krautheim-Klepsau das erste Rollstuhltraining im Jahr 2011 unter der Leitung von Holger Kranz statt. An dem Rollstuhltraining haben mehrere Familien mit körperbehinderten Kindern teilgenommen. Bei dem Training wurde die Geschicklichkeit der Rollstuhlfahrenden Kinder auf die Probe gestellt.

Jetzt weiterlesen: [Hier](#)

BSK bietet Weiterbildung 2011 an:

### Weiterbildung „Reiseassistenz für Rollstuhlfahrer

Sie haben Interesse als Reiseassistenz Menschen mit Behinderung auf Reisen/ Freizeit zu begleiten, jedoch keine Erfahrung? Kein Problem! Der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. (BSK) veranstaltet vom 7. bis. 13. November 2011 eine Weiterbildung zur Reiseassistenz.

Jetzt weiterlesen: [Hier](#)

## Mitteilungen aus dem BSK-Büro Berlin:

7. Werkstattgespräch der Deutschen Rentenversicherung Bund

„Willen der Betroffenen umsetzen“

Am Dienstag den 30. März fand das 7. Werkstattgespräch der Deutschen Rentenversicherung-Bund im Kleist Haus in Berlin statt. Die Veranstaltung stand unter dem Motto "Selbstbestimmung und Partizipation in der Rehabilitation ". Für den Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. nahm Maik Nothnagel, Sozialpolitischer Referent, teil.

Jetzt weiterlesen: [Hier](#)

Nix wie weg - Sonderangebote vom BSK-Reiseservice:

**Tunesien** - Preisreduzierung bei einigen Hotels zwischen 10 - 20% für Reisen im April und Mai diesen Jahres! Gültig bei Buchung bis zum 30.04.2011. Weitere Informationen unter <http://www.reisen-ohne-barrieren.eu/1945/sonderangebot/>

### **NEUES Angebot !!**

**Schottland** - 8-tägige Individualreise für Rollstuhlfahrer nach Edinburgh und Highlands für Geniesser mit 4 garantierten Reisetagen im Jahr 2011:

<http://www.reisen-ohne-barrieren.eu/2546/schottland-edinburgh-und-highlands-fuer-geniesser/>

### **Noch freie Plätze !!**

Bei der **Gruppenreise nach Budapest** (16.-23.07.2011) mit optionaler Anschlussverlängerung inkl. 3-wöchige Heilkur bis 13.08.2011.

<http://www.reisen-ohne-barrieren.eu/2447/budapest-16-07-23-07-2011/>

Einweisung der neuen Ehrenamtlichen in das Spielmobil

Am Samstag, den 2. April 2011 fand die Einweisung der neuen Ehrenamtlichen in das Spielmobil statt. Thematisiert wurde das Fahren mit dem Anhänger ebenso wie die Anleitung der Spielgeräte. Die Ehrenamtlichen probierten unter Anleitung die Spielgeräte aus und sammelten so die ersten Erfahrungen. Voller Vorfreude warten nun Julia Hasenfuß, Liesa Kübler und Annette Sieber auf ihren ersten Einsatz.

Stellenangebote

[Bundesfreiwilligendienst in Brauneberg/Mittelmosel](#)

Studienplatz an der Dualen Hochschule Heilbronn: [Dienstleistungs- und Verbandsmanagement](#)

Pressespiegel 6.04.2011 - [kobinet-nachrichten](#)

- [Mobile Beratung für neue Wohnformen](#)

Das in Rheinland-Pfalz erfolgreich erprobte mobile Beratungsangebot für ein selbstbestimmtes Wohnen im Alter durch ehrenamtlich tätige Beraterinnen und Berater wird weiter ausgebaut. Dafür stellt das Land in diesem Jahr insgesamt 43.540 Euro zur Verfügung, wie die rheinland-pfälzische Familienministerin Malu Dreyer anlässlich des heutigen Internationalen Tages der älteren Generation mitteilte.

- [Medieninitiative zur UN-Konvention in Thüringen](#)

Das Diakonische Bildungsinstitut Johannes Falk in Eisenach (DBI) hat eine Medieninitiative über die praktische Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Thüringen gestartet.

- [Zwischenbericht zum Aktionsplan vorgelegt](#)

Die volle und gleichberechtigte Teilhabe behinderter Menschen am gesellschaftlichen Leben in Nordrhein-Westfalen kommt Schritt für Schritt voran. Die nordrhein-westfälische Landesregierung hat in ihrer gestrigen Kabinettsitzung den von Sozialminister Guntram Schneider vorgelegten Zwischenbericht "Auf dem Weg zum Aktionsplan" gebilligt.

- [ForseA fordert: Hinhaltspolitik beenden!](#)

In der deutschen Behindertenszene wird der Unmut über die als Hinhaltspolitik empfundene Umsetzung der Behindertenrechtskonvention immer lauter. ForseA setzte dieses Thema in seiner aktuellen Mitgliederzeitung auf das Titelblatt. Bernd Füllenbach brachte die Kritik zeichnerisch auf den Punkt.

## Impressum

**BSK-newsletter** Peter Reichert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim, Tel.: 06294 4281-25, Fax: 06294 4281-19, Email: [bsk-newsletter@bsk-ev.org](mailto:bsk-newsletter@bsk-ev.org), Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)

## Abmeldemöglichkeit

*Hinweis: Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine Antwortmail mit dem Betreff "**Abmeldung**". Sie erhalten dann künftig keine Newsletter mehr von uns.*



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

**EXTRA-BSK-Newsletter Montag, 9. Mai 2011**

**Lieber newsletter-Abonnent, liebe newsletter-Abonnentin, das sind die Themen heute:**

## **REHAB 2011 von 19. – 21. Mai in Karlsruhe**

Die REHAB, Internationale Fachmesse für Rehabilitation, Pflege, Prävention und Integration, öffnet in diesem Jahr bereits zum 16. Mal ihre Pforten. Vom 19. – 21. Mai 2011 hält die Leitmesse für medizinische und therapeutische Hilfen im süddeutschen Raum ein vielfältiges Angebot rund um die Themen Rehabilitation und Prävention parat. Seit nunmehr 32 Jahren nutzen interessierte Fachbesucher aus Heil-, Sozial- und Pflegeberufen, Medizin und Medizintechnik sowie Menschen, die selbst mit einer Behinderung leben, alle zwei Jahre die Gelegenheit, sich bei den zahlreichen Ausstellern umfassend über Innovationen auf dem stetig wachsenden Reha-Markt zu informieren.

Auf der REHAB gibt es in diesem Jahr Ausstellungsplattformen unter anderem zu den Themenschwerpunkten Wissenschaft & Forschung, Medizintechnik, ComPro, Bauen & Wohnen, Freizeit & Reisen und Autowelt. Auch werden die Themen Kinder- und Jugendrehabilitation sowie Pflege große Ausstellungsflächen einnehmen.

Für BSK-newsletter-Abonnenten:  
**Kostenloser Zutritt zur Messe**

Wer sich unter <http://www.rehab-messe.de/ticket> vorab registriert, erhält kostenlosen Zutritt zur Messe und damit auch zu allen Vortragsveranstaltungen. Die REHAB 2011 ist geöffnet: vom 19. – 20. Mai von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie am 21. Mai von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Wie bereits in den vergangenen Jahren wird es wieder einen kostenlosen Bus-Shuttle vom Karlsruher Hauptbahnhof zum Messegelände geben. Weitere Informationen für Besucher können unter [www.rehab-messe.de](http://www.rehab-messe.de) abgerufen werden.

Am BSK-Reiseservicestand in Halle 2 (F 28) im Bereich „Reise & Freizeit“ gibt es viele Infos über barrierefreie Reiseziele. Am Stand des Landesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. ebenfalls in Halle 2 (C 32) erhalten die Besucher Auskünfte über die Selbsthilfearbeit in Baden-Württemberg; daneben gibt es beim BSK-Gewinnspiel tolle Preise zu gewinnen.

## **Impressum**

**BSK-newsletter** Peter Reichert  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim,  
Tel.: 06294 4281-25, Fax: 06294 4281-19, Email: [bsk-newsletter@bsk-ev.org](mailto:bsk-newsletter@bsk-ev.org), Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)

### **Abmeldemöglichkeit**

*Hinweis: Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine Antwortmail mit dem Betreff "**Abmeldung**". Sie erhalten dann künftig keine Newsletter mehr von uns.*



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

EXTRA-BSK-Newsletter Mittwoch, 8. Juni 2011

**Lieber newsletter-Abonnent, liebe newsletter-Abonnentin, das sind die Themen heute:**

### Höchste Auszeichnung für Irmgard Winkler



(bsk-pr) Mit der Ehrenmedaille des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. wurde jetzt Irmgard Winkler, ehemalige stellvertretende Bundesvorsitzende, im Europäischen Jahr des Ehrenamtes ausgezeichnet.

Jetzt weiterlesen: [Ehrenmedaille für Irmgard Winkler](#)

### LSKS fordert Umsetzung der UN-Konvention



(LSKS/mbg) Der Vorsitzende des Landesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter Sachsen e.V. (LSKS) im BSK, Dr. Peter Münzberg (Foto), hat sich am 6. Juni 2011 an den Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen, an den Chef der Staatskanzlei sowie an die Vorsitzenden der Fraktionen der CDU, der FDP, der LINKEN, der SPD und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN mit der Forderung gewandt, die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung im Freistaat Sachsen zügig umzusetzen.

Jetzt weiterlesen: [LSKS e.V. fordert Umsetzung der UN-Konvention](#)

### Dresdner Erklärung zur Verbindlichkeit der Barrierefreiheit in bauordnungsrechtlichen Vorschriften



(bsk-pr) „Wir begrüßen die Forderung der Behindertenbeauftragten, ihrer Verpflichtung aus Artikel 9 der UN-Behindertenrechtskonvention nachzukommen und damit die Verwirklichung der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen zu beschleunigen“, sagte Gerwin Matysiak, Bundesvorsitzender im Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.

Jetzt weiterlesen: [Dresdner Erklärung](#)

### Nachlese Rehab 2011 Karlsruhe:

#### „Große Messe mit familiärem Charakter“

(bsk-pr) Die Rehab 2011 in Karlsruhe ist vorüber. Mit 23.914 Besuchern wurden alle Erwartungen sowohl der Messeveranstalter als auch der 542 Aussteller erfüllt. Das umfangreiche und attraktive

Aktions- und Vortragsprogramm wurde von den vielen Fachbesuchern und Menschen, die selbst mit einer Behinderung leben, sehr gelobt.

Jetzt weiterlesen: [Rehab Karlsruhe](#)

## 5. Mai Aktionstage

Die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention war das zentrale Thema des BSK im Rahmen der 5.Mai-Aktionstage. In vielen BSK-Untergliederungen fanden dazu Veranstaltungen statt.

Alle Artikel [HIER](#)

## Inklusion jetzt - Vorstellung des Gesetzes zur Sozialen Teilhabe

Das Forum behinderter Juristinnen und Juristen (FbJJ) hat mit dem BSK in Berlin den Entwurf eines Gesetzes zur Sozialen Teilhabe vorgestellt. Ziel des Entwurfes ist es, das Menschenrecht von Menschen mit Behinderung auf Soziale Teilhabe an der Gesellschaft festzuhalten.

Jetzt weiterlesen: [Gesetz zur Sozialen Teilhabe](#)

Der BSK-Reiseservice informiert:

### **NEU im Programm - barrierefreie Unterkünfte in Italien, freie Kapazitäten im Sommer/ Herbst 2011:**

"I Girasoli" - Hotel im historischen Herzen der Toskana. [Infos hier](#)

"Villa Matteucci" in Porretta Terme mit 5 Apartements [Infos hier](#)

"Casa Pitecusa" auf Ischia mit 2 Ferienwohnungen [Infos hier](#)

### **Sonderangebot:**

Villa Sevasti\*\*\*\*, Katerini - Griechenland:

Ab sofort 10 % Rabatt auf alle Neubuchungen für den Reisezeitraum 06.06.2011 - 04.07.2011 und 21.07 - 30.10.2011.

Weitere Informationen über Villa Sevasti [Infos hier](#)

## Impressum

**BSK-newsletter** Peter Reichert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim, Tel.: 06294 4281-25, Fax: 06294 4281-19, Email: [bsk-newsletter@bsk-ev.org](mailto:bsk-newsletter@bsk-ev.org), Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)

### **Abmeldemöglichkeit**

*Hinweis: Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine Antwortmail mit dem Betreff "**Abmeldung**" Sie erhalten dann künftig keine Newsletter mehr von*

*uns.*



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

EXTRA-BSK-Newsletter Freitag, 22. Juli 2011

**Lieber newsletter-Abonnent, liebe newsletter-Abonnentin, das sind die Themen heute:**

### **Vorschau: REHACARE INTERNATIONAL 21. bis 24. September**

Hilfen für ein selbstbestimmtes Leben in sechs Messehallen

Menschen mit Behinderung, Pflegebedarf und chronischen Krankheiten stehen von 21. bis 24. September 2011 wieder im Mittelpunkt der REHACARE in Düsseldorf, 22. Internationale Fachmesse und Kongress. 650 Aussteller aus 30 Ländern präsentieren den internationalen Markt der Möglichkeiten, mit Hilfe innovativer Rehabilitationstechnik ein weitgehend selbstbestimmtes Leben zu führen. Der Infostand vom Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter ist am Gemeinschaftsstand der BAG-Selbsthilfe in Halle 3, Stand Nr. 3F04.

Jetzt weiterlesen: [REHACARE](#)

### **Bahnvorstand zu Stuttgart 21**

"Im Notfall Behinderte die Treppen hoch tragen"

Der Fahrgastverband Pro Bahn nennt die Haltung der Bahn zum Thema Behindertenfreundlichkeit im geplanten Stuttgart-21-Tiefbahnhof «zynisch». «Die Aussagen des Bahnvorstandes, im Notfall sollten Mitpassagiere die Behinderten die Treppen hochtragen, ist völlig unrealistisch und ignoriert die Panikforschung», sagte der Behindertenvertreter des Verbandes, Alexander Drewes, der Nachrichtenagentur dpa. Im Brandfall würden die Lifte abgestellt; Rampen, die dann noch von Rollstuhlfahrern benutzt werden könnten, sind im Tiefbahnhof aber nicht vorgesehen.

Jetzt weiterlesen: [Stuttgart 21](#)

### **Unterschriftenaktion**

Experten fordern Rücknahme der Sparbeschlüsse und kritisieren Kurs der Bundesregierung

Eine massive arbeitsmarktpolitische Kurskorrektur fordern in einem gemeinsamen Aufruf über 30 Fachleute der deutschen Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik. Die namhaften Persönlichkeiten aus Gewerkschaften, Hochschulen und Sozialverbänden wollen bis Anfang September für Unterstützung ihres Appells werben und so ein breites Bündnis für

öffentlich geförderte Beschäftigung schmieden.

Jetzt weiterlesen: [Unterschriftenaktion](#)

## Barrierefreies Bauen

### Vorstand der Elsa-Krauschitz-Stiftung im Amt betätigt

Das Kuratorium hat in der gemeinsamen Sitzung mit dem Vorstand der Elsa-Krauschitz-Stiftung Gerwin Matysiak als Vorsitzenden und Anita Reichert als seine Stellvertreterin einstimmig bestätigt.

Jetzt weiterlesen: [Elsa](#)

## Nur noch wenige Plätze frei:

### Weiterbildung „Reiseassistenz für Rollstuhlfahrer“

Reiseassistenten für Rollstuhlfahrer werden von 7. bis 13. November 2011 im Rahmen eines Ausbildungskurses beim Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. geschult. Dabei gibt es in praktischen und theoretischen Übungen Antworten auf die Fragen: "Wie helfe ich einem Rollstuhlfahrer an einer Bordsteinkante?", „Welche Pflege benötigt ein querschnittsgelähmter Mensch auf Reisen?“ oder „Welche unterschiedlichen Behinderungsarten gibt es?“.

Ziel dieses einwöchigen Kurses ist es, die Teilnehmer/innen für die Anforderungen und behinderungsbedingten Möglichkeiten von Rollstuhlfahrern zu sensibilisieren.

Veranstaltungsort ist Krautheim in Baden-Württemberg. Teilnehmen können Personen, die mindestens 18 Jahre alt, körperlich belastbar sind und Einfühlungsvermögen, Geduld und Ausdauer mitbringen. Die Kursgebühr beträgt 298,- € und beinhaltet Lehrgangsmaterialien, Verpflegung und Unterkunft. Das detaillierte Programm und Anmeldeunterlagen erhalten Sie per E-Mail: [reiseservice@bsk-ev.org](mailto:reiseservice@bsk-ev.org) oder auf der Webseite des Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderte e.V./Reiseservice unter [www.reisen-ohne-barrieren.eu](http://www.reisen-ohne-barrieren.eu) BSK-Reiseservice, Altkrautheimer Str. 20, 74238 Krautheim, Tel.: 06294 / 4281-50/51, Fax: 06294 / 428179

## Impressum

**BSK-newsletter** Peter Reichert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim, Tel.: 06294 4281-25, Fax: 06294 4281-19, Email: [bsk-newsletter@bsk-ev.org](mailto:bsk-newsletter@bsk-ev.org), Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)

### Abmeldemöglichkeit

*Hinweis: Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine Antwortmail mit dem Betreff "**Abmeldung**". Sie erhalten dann künftig keine Newsletter mehr von uns.*





Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

BSK-Newsletter Dienstag, 9. August 2011

**Lieber newsletter-Abonnent, liebe newsletter-Abonnentin, das sind die Themen heute:**

### **Sozialpolitischer Ausschuss diskutiert Präimplantationsdiagnostik:**

"BSK nimmt Wächterfunktion bei der PID wahr und fordert Mitarbeit behinderter Menschen im Ethikrat"

Der Bundestag hatte am 7. Juli der begrenzten Zulassung der umstrittenen Präimplantationsdiagnostik (PID) zugestimmt. Der entsprechende Gesetzentwurf erhielt in der Schlussabstimmung die erforderliche Mehrheit.

In ihrer Sitzung am 6. August in Hannover diskutierten die Mitglieder des Sozialpolitischen Ausschusses des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter (BSK) diese Entscheidung und ihre Konsequenzen. Hervorgehoben wurde dabei die Rolle des BSK in einer Wächterfunktion und die Forderung, Menschen mit Behinderung im Ethikrat einzubeziehen.

Jetzt weiterlesen: [Sozialpolitischer Ausschuss](#)

### **Fernbusrichtlinie verstößt gegen europäisches Recht**

„Die Freigabe des Buslinienverkehrs ist eine Missachtung der UN-Behindertenrechtskonvention, die durch die Europäische Union 2010 ratifiziert wurde, und damit nicht rechens“, kritisiert Ulf-D. Schwarz, Geschäftsstellenleiter des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. die gestrige Entscheidung des Bundeskabinetts. Mit der geplanten Liberalisierung soll der Wettbewerb belebt und Fernbusfahrten dadurch günstiger werden. „Auf der Strecke bleiben Menschen mit Behinderung, da in der Fernbusrichtlinie keine verbindliche Barrierefreiheit geregelt ist“, betont Schwarz und kündigt massive Proteste des Verbandes dagegen an.

Jetzt weiterlesen: [Fernbusrichtlinie](#)

### **Arbeitsmarktpolitischer Aufruf:**

**Experten fordern Rücknahme der Sparbeschlüsse und kritisieren Kurs der Bundesregierung**

Eine massive arbeitsmarktpolitische Kurskorrektur fordern in einem gemeinsamen Aufruf über 30 Fachleute der deutschen Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik. Die namhaften Persönlichkeiten aus Gewerkschaften,

Hochschulen und Sozialverbänden wollen bis Anfang September für Unterstützung ihres Appells werben und so ein breites Bündnis für öffentlich geförderte Beschäftigung schmieden.

Jetzt weiterlesen: [Arbeitsmarktpolitische Aufruf](#)

### DRS-Symposium „Mobilitätskompetenz im Alltag“

Der Deutsche Rollstuhlsport-Sportverband und seine Partner bieten am 22.09.2011 um 10:30 Uhr auf der Rehacare das Symposium „Mobilitätskompetenz im Alltag“ an. Ziel ist es die Mobilität von Rollstuhlnutzern nachhaltig zu fördern. So werden zum Beispiel Grundtechniken des Rollstuhlfahrens vermittelt und Hilfsmittel für einen mobilen Alltag aufgezeigt.

Mehr darüber [HIER](#)

### DRS-Hinweis: Videos und mehr zum Motorsport für Rollstuhlfahrer

#### ARD-Multimedia-Beitrag „Kartfahren mit Handicap“

Schnell, wendig und mit hohem Spaßfaktor – Kartfahren ist eine rasante Angelegenheit – auch für Rollstuhlfahrer!

Mehr darüber [HIER](#)

### Nur noch wenige Plätze frei:

#### Weiterbildung „Reiseassistenz für Rollstuhlfahrer“

Reiseassistenten für Rollstuhlfahrer werden von 7. bis 13. November 2011 im Rahmen eines Ausbildungskurses beim Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. geschult. Dabei gibt es in praktischen und theoretischen Übungen Antworten auf die Fragen: „Wie helfe ich einem Rollstuhlfahrer an einer Bordsteinkante?“, „Welche Pflege benötigt ein querschnittsgelähmter Mensch auf Reisen?“ oder „Welche unterschiedlichen Behinderungsarten gibt es?“.

Ziel dieses einwöchigen Kurses ist es, die Teilnehmer/innen für die Anforderungen und behinderungsbedingten Möglichkeiten von Rollstuhlfahrern zu sensibilisieren.

Veranstaltungsort ist Krautheim in Baden-Württemberg. Teilnehmen können Personen, die mindestens 18 Jahre alt, körperlich belastbar sind und Einfühlungsvermögen, Geduld und Ausdauer mitbringen. Die Kursgebühr beträgt 298,- € und beinhaltet Lehrgangsmaterialien, Verpflegung und Unterkunft. Das detaillierte Programm und Anmeldeunterlagen erhalten Sie per E-Mail: [reiseservice@bsk-ev.org](mailto:reiseservice@bsk-ev.org) oder auf der Webseite des Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderte e.V./Reiseservice unter [www.reisen-ohne-barrieren.eu](http://www.reisen-ohne-barrieren.eu) BSK-Reiseservice, Altkrautheimer Str. 20, 74238 Krautheim, Tel.: 06294 / 4281-50/51, Fax: 06294 / 428179

## Impressum

**BSK-newsletter** Peter Reichert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim,  
Tel.: 06294 4281-25, Fax: 06294 4281-19, Email: [bsk-  
newsletter@bsk-ev.org](mailto:bsk-newsletter@bsk-ev.org), Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)

### Abmeldemöglichkeit

*Hinweis: Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine Antwortmail mit dem Betreff "**Abmeldung**". Sie erhalten dann künftig keine Newsletter mehr von uns.*



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

BSK-Newsletter Dienstag, 9. August 2011

**Lieber newsletter-Abonnent, liebe newsletter-Abonnentin, das sind die Themen heute:**

### **Sozialpolitischer Ausschuss diskutiert Präimplantationsdiagnostik:**

"BSK nimmt Wächterfunktion bei der PID wahr und fordert Mitarbeit behinderter Menschen im Ethikrat"

Der Bundestag hatte am 7. Juli der begrenzten Zulassung der umstrittenen Präimplantationsdiagnostik (PID) zugestimmt. Der entsprechende Gesetzentwurf erhielt in der Schlussabstimmung die erforderliche Mehrheit.

In ihrer Sitzung am 6. August in Hannover diskutierten die Mitglieder des Sozialpolitischen Ausschusses des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter (BSK) diese Entscheidung und ihre Konsequenzen. Hervorgehoben wurde dabei die Rolle des BSK in einer Wächterfunktion und die Forderung, Menschen mit Behinderung im Ethikrat einzubeziehen.

Jetzt weiterlesen: [Sozialpolitischer Ausschuss](#)

### **Fernbusrichtlinie verstößt gegen europäisches Recht**

„Die Freigabe des Buslinienverkehrs ist eine Missachtung der UN-Behindertenrechtskonvention, die durch die Europäische Union 2010 ratifiziert wurde, und damit nicht rechens“, kritisiert Ulf-D. Schwarz, Geschäftsstellenleiter des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. die gestrige Entscheidung des Bundeskabinetts. Mit der geplanten Liberalisierung soll der Wettbewerb belebt und Fernbusfahrten dadurch günstiger werden. „Auf der Strecke bleiben Menschen mit Behinderung, da in der Fernbusrichtlinie keine verbindliche Barrierefreiheit geregelt ist“, betont Schwarz und kündigt massive Proteste des Verbandes dagegen an.

Jetzt weiterlesen: [Fernbusrichtlinie](#)

### **Arbeitsmarktpolitischer Aufruf:**

**Experten fordern Rücknahme der Sparbeschlüsse und kritisieren Kurs der Bundesregierung**

Eine massive arbeitsmarktpolitische Kurskorrektur fordern in einem gemeinsamen Aufruf über 30 Fachleute der deutschen Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik. Die namhaften Persönlichkeiten aus Gewerkschaften,

Hochschulen und Sozialverbänden wollen bis Anfang September für Unterstützung ihres Appells werben und so ein breites Bündnis für öffentlich geförderte Beschäftigung schmieden.

Jetzt weiterlesen: [Arbeitsmarktpolitische Aufruf](#)

### DRS-Symposium „Mobilitätskompetenz im Alltag“

Der Deutsche Rollstuhlsport-Sportverband und seine Partner bieten am 22.09.2011 um 10:30 Uhr auf der Rehacare das Symposium „Mobilitätskompetenz im Alltag“ an. Ziel ist es die Mobilität von Rollstuhlnutzern nachhaltig zu fördern. So werden zum Beispiel Grundtechniken des Rollstuhlfahrens vermittelt und Hilfsmittel für einen mobilen Alltag aufgezeigt.

Mehr darüber [HIER](#)

### DRS-Hinweis: Videos und mehr zum Motorsport für Rollstuhlfahrer

#### ARD-Multimedia-Beitrag „Kartfahren mit Handicap“

Schnell, wendig und mit hohem Spaßfaktor – Kartfahren ist eine rasante Angelegenheit – auch für Rollstuhlfahrer!

Mehr darüber [HIER](#)

### Nur noch wenige Plätze frei:

#### Weiterbildung „Reiseassistenz für Rollstuhlfahrer“

Reiseassistenten für Rollstuhlfahrer werden von 7. bis 13. November 2011 im Rahmen eines Ausbildungskurses beim Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. geschult. Dabei gibt es in praktischen und theoretischen Übungen Antworten auf die Fragen: „Wie helfe ich einem Rollstuhlfahrer an einer Bordsteinkante?“, „Welche Pflege benötigt ein querschnittsgelähmter Mensch auf Reisen?“ oder „Welche unterschiedlichen Behinderungsarten gibt es?“.

Ziel dieses einwöchigen Kurses ist es, die Teilnehmer/innen für die Anforderungen und behinderungsbedingten Möglichkeiten von Rollstuhlfahrern zu sensibilisieren.

Veranstaltungsort ist Krautheim in Baden-Württemberg. Teilnehmen können Personen, die mindestens 18 Jahre alt, körperlich belastbar sind und Einfühlungsvermögen, Geduld und Ausdauer mitbringen. Die Kursgebühr beträgt 298,- € und beinhaltet Lehrgangsmaterialien, Verpflegung und Unterkunft. Das detaillierte Programm und Anmeldeunterlagen erhalten Sie per E-Mail: [reiseservice@bsk-ev.org](mailto:reiseservice@bsk-ev.org) oder auf der Webseite des Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderte e.V./Reiseservice unter [www.reisen-ohne-barrieren.eu](http://www.reisen-ohne-barrieren.eu) BSK-Reiseservice, Altkrautheimer Str. 20, 74238 Krautheim, Tel.: 06294 / 4281-50/51, Fax: 06294 / 428179

## Impressum

**BSK-newsletter** Peter Reichert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim,  
Tel.: 06294 4281-25, Fax: 06294 4281-19, Email: [bsk-  
newsletter@bsk-ev.org](mailto:bsk-newsletter@bsk-ev.org), Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)

### **Abmeldemöglichkeit**

*Hinweis: Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine Antwortmail mit dem Betreff "**Abmeldung**". Sie erhalten dann künftig keine Newsletter mehr von uns.*



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

BSK-Newsletter Mittwoch, 7. September 2011

**Lieber newsletter-Abonnent, liebe newsletter-Abonnentin, das sind die Themen heute:**

## Ausstellung "Blickwinkel" in Remagen eröffnet - Vernissage zeigt besondere Blicke auf Behinderte



Behinderung hat viele Gesichter. Genau das will die Ausstellung "Blickwinkel" in der Remagener Galerie Artspace K 2 zeigen. Die 13 teilnehmenden Künstler haben die Themen Behinderung, Ausgrenzung und Inklusion tatsächlich in den unterschiedlichsten Blickwinkeln aufgegriffen und teils sehr frei interpretiert. "So war das auch gedacht", erklärt Galerist Christoph Noebel, der das Ausstellungsprojekt zusammen mit Christina Fuchs, Leiterin der Kontaktstelle Selbsthilfe Körperbehinderter Rhein/Ahr, organisiert hat.

Jetzt weiterlesen: [Blickwinkel](#)

## BSK im Dialog - Thema: Pflegebedürftigkeitsbegriff "Für Betroffene darf sich nichts verschlechtern"



Die Leistungen aus der Sozialen Pflegeversicherung werden je nach Eingruppierung in eine der drei Pflegestufen gewährt. Diese richten sich nach dem Umfang des Hilfsbedarfes, den ein betroffener Mensch im Bereich der Grundpflege und der hauswirtschaftlichen Versorgung hat. Dieses Beurteilungsschema und eine Erweiterung von 3 auf 5 Stufen soll jetzt komplett neu gestaltet werden.

Die Definition des Pflegebedürftigkeitsbegriffes war Thema einer Podiumsdiskussion am Freitag, 2. September in der Landesvertretung Niedersachsen in Berlin.

Jetzt weiterlesen: [BSK im Dialog](#)

## Arbeitsmarktpolitischer Appell

3.100 Fachleute fordern Bundesregierung zum Kurswechsel auf (par/bsk-pr) Einen gemeinsamen Appell von über 3.100 arbeitsmarktpolitischen Fachleuten präsentierten heute in Berlin der Paritätische Wohlfahrtsverband und der Deutsche Gewerkschaftsbund. Anlässlich der am Montag stattfindenden Anhörung zur

Instrumentenreform im Deutschen Bundestag fordern die Unterzeichner die Bundesregierung zu einem grundlegenden arbeitsmarktpolitischen Kurswechsel auf. Jetzt weiterlesen: Arbeitsmarktpolitischer Appell

Jetzt weiterlesen: [Arbeitsmarktpolitischer Appell](#)

### Sozialpolitischer Referent des BSK Maik Nothnagel: "Normalität mit besonderen Bedürfnissen"

Die gleichberechtigte Teilhabe behinderter Menschen am gesellschaftlichen Leben schreibt die Behindertenkonvention der Vereinten Nationen vor. Damit stärkt sie den Grundsatz, dass mobile Betreuung, Unterstützung und Assistenz vor stationärer Betreuung Vorrang hat. Dafür brauchen Behinderte Geld, deshalb haben sie Anspruch auf die sogenannte Eingliederungshilfe.

Jetzt weiterlesen: [UN-Behindertenrechtskonvention](#)

### Vorschau

RehaCare 2011 von 21. bis 24. September in Düsseldorf



Menschen mit Behinderung, Pflegebedarf und chronischen Krankheiten stehen von 21. bis 24. September 2011 wieder im Mittelpunkt der REHACARE in Düsseldorf, 22. Internationale Fachmesse und Kongress. 650 Aussteller aus 30 Ländern präsentieren den internationalen Markt der Möglichkeiten, mit Hilfe innovativer Rehabilitationstechnik ein weitgehend selbstbestimmtes Leben zu führen.

Der BSK ist wieder mit seinem Team am Gemeinschaftsstand der BAG-Selbsthilfe in Halle 3 gegenüber Cafe Forum.

Weitere Informationen für [Besucher HIER](#)

### Veranstaltungshinweis:

#### Rollstuhlsporttag in Mulfingen

Wann: Samstag, 15. Oktober von 13:00 – 19:00 Uhr

Wo: Sporthalle der St. Josefspflege in Mulfingen

Veranstalter: gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung des integrativen Sports mbH

Kosten:

- ab 4 Teilnehmern 75,-

- ab 7 Teilnehmern 60,-

- ab 10 Teilnehmern 45,-

\* inkl. einer Begleitperson

Ansprechpartner:

BSK e. V.

Manuela Zürn  
Tel.: 06294 4281-14  
Fax: 06294 4281-19  
E-Mail: [Manuela.Zuern@bsk-ev.org](mailto:Manuela.Zuern@bsk-ev.org)

## Stellenangebote der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Alle Angebote [hier lesen](#)

## Freiwilligentour des Europäischen Jahrs der Freiwilligentätigkeit 2011 vom 14. bis 20. Oktober 2011.

Das BSK-Spielmobil und der BSK-Landesverband Berlin-Brandenburg präsentieren sich am 17. und 18. Oktober am Sony-Center in Berlin.  
Weitere Informationen: <http://www.ejf2011.de/>

Ohne Unterstützung geht nichts!

Spenden  
Sie jetzt!

## Impressum

**BSK-newsletter** Peter Reichert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim,  
Tel.: 06294 4281-25, Fax: 06294 4281-19, Email: [bsk-  
newsletter@bsk-ev.org](mailto:bsk-newsletter@bsk-ev.org), Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org)

### Abmeldemöglichkeit

*Hinweis: Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine Antwortmail mit dem Betreff "**Abmeldung**". Sie erhalten dann künftig keine Newsletter mehr von uns.*